PRESSE
Information

Stadt GUNZENHAUSEN
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Manuel Grosser
Stadt Gunzenhausen - Rathaus Zi. 38
Marktplatz 23 - 91710 Gunzenhausen
Tel.: 0 98 31 / 508 - 130
Fax: 0 98 31 / 508 - 179
Mobil: 0 152 / 25 24 42 15
manuel.grosser@gunzenhausen.de
presse@gunzenhausen.de
www.gunzenhausen.de

Nr. 215/2026

Stadt Gunzenhausen – Übergabe des neuen Drehleiterfahrzeugs an die Freiwillige Feuerwehr

Früher reichten bei den Feuerwehren Wasserkübel und Feuerpatschen aus. Heute sind moderne und leistungsfähige Geräte notwendig, denn das Aufgabenspektrum der Einsatzkräfte ist deutlich umfangreicher geworden. Neben der Brandbekämpfung übernehmen sie technische Hilfeleistungen und sind im Ernstfall auch im Katastrophenschutz gefordert. Die notwendige Ausstattung ist entsprechend kostenintensiv. Die Stadt Gunzenhausen stellt sich dieser Verantwortung und investiert in eine gut ausgerüstete, vielseitig einsetzbare Feuerwehr, schließlich gehört deren Sicherstellung zu den Pflichtaufgaben der Kommunen.

Nach 26 Jahren hartem Dienst war die alte Drehleiter der Gunzenhäuser Wehr stark in die Jahre gekommen und musste dringend ausgetauscht werden. Vor kurzem konnte nun in der Feuerwehrzentrale Gunzenhausen ein neues Fahrzeug an die ehrenamtlichen Einsatzkräfte übergeben werden. Es handelt sich dabei um eine Magirus-Drehleiter (Fahrzeug Mercedes-Benz) vom Typ DLA (K) 23/12, die 23 steht dabei für 23 Meter Rettungshöhe.

„Das neue Fahrzeug ist ein leistungsstarkes Werkzeug und ich freue mich, dass wir es heute an unsere Wehr übergeben können“, betonte Erster Bürgermeister Matthias Hörr im Rahmen der Fahrzeugübergabe. „Unsere Feuerwehr wird damit noch leistungsfähiger und effektiver. Neben

der Rettung mittels Korb kann die Drehleiter bei Löscharbeiten unterstützen. Zudem kann die flexible Leiter in brenzligen Situationen den Rettungsweg ersetzen oder den Zugang zu schwer erreichbaren Gebäudeteilen möglich machen."

Für das Fahrzeug fielen für die Stadt Gunzenhausen Kosten in Höhe von fast 610.000 Euro an, die Regierung von Mittelfranken bezuschusste die Anschaffung mit rund 340.000 Euro. Die umfassende Ausstattung verbessert die Einsatzmöglichkeiten erheblich. Im Vergleich zum alten Fahrzeug ist der Rettungskorb deutlich größer, außerdem verfügt die Konstruktion nun über ein Rückhaltesystem. Daneben ist standardmäßig eine Schleifkorb- und Schwerlasttrage an Bord. „Wir sind froh über die Anschaffung, aber gutes Gerät alleine reicht nicht aus um die Einsatzbereitschaft sicherzustellen. Es kommt auf die Menschen dahinter an", ergänzte Erster Bürgermeister Matthias Hörr. „Ich möchte daher allen ehrenamtlichen Feuerwehrleuten meinen Dank für ihren hochengagierten Einsatz aussprechen. Es ist nicht selbstverständlich, aktiver Teil einer Wehr zu sein. Wir sind heilfroh, dass es euch gibt!"

Die Drehleiter ist ein weiterer Baustein für die Gunzenhäuser Wehr, um auch in Zukunft gut gerüstet zu sein. Allerdings bedient sich das Fahrzeug nicht von Geisterhand, es braucht Frauen und Männer, die sich bereit erklären, die vielfältigsten Aufgaben innerhalb der Gemeinschaft zu übernehmen. Die Freiwillige Feuerwehr ist auf Ehrenamtliche angewiesen, umso mehr, umso besser. Jeder möchte, dass im Ernstfall geholfen wird und bei einem Brand oder Verkehrsunfall die Feuerwehr anrückt. Seien Sie solidarisch und unterstützen auch Sie die Feuerwehr durch Ihre Mitarbeit. Nähere Informationen erhalten Sie u.a. unter www.feuer-wir.de.